



1 **SPI Blechsoftware lernt jetzt dazu**

2 SPI SheetMetalWorks Version 2016 freigegeben

3 **Ahrensburg 18.03.2016.** SPI GmbH aus Ahrensburg hat das neue SPI SheetMetalWorks 2016 frei-
 4 gegeben. Highlights der neuen Version des langjährigen SOLIDWORKS-Entwicklungspartners
 5 sind das Feature "Lernende Werkzeuge" und der komplett überarbeitete "SPI Data Editor".

6 Die SPI Software kann die Geometrie einer "unbekannten" Umformung, deren Fertigungsinforma-
 7 tionen und Positionierung lernen. Dazu öffnet der Anwender ein Blechteil mit dem entspre-
 8 chenden Werkzeug und starten das Kommando "Werkzeug lernen" (1). Anschließend muss er
 9 lediglich diese Umformung anwählen sowie die Positionierung und die Fertigungsinformationen
 10 für die Abwicklung festlegen. SPI lernt diese Information und erkennt bei Abwicklungsvorgängen
 11 von jedem Blechteil, das eine identische 3D-Geometrie aufweist, automatisch alle fertigungsre-
 12 levanten Daten (2). Eine vormals erforderliche Einzelbehandlung solcher Umformungen gehört
 13 damit der Vergangenheit an.

14 Die Materialverwaltung wurde grundlegend überarbeitet. Mit Hilfe des neuen SPI SheetMetal
 15 Data Editor werden Technologiedaten in Abhängigkeit von Werkstoff und Werkzeug oder Werk-
 16 zeuggruppe festgelegt. Die Art und Weise, wie die Verkürzung ermittelt werden soll, wird im
 17 Programm durch Einstellung entsprechender Parameter definiert. Dafür genutzte Formeln und
 18 Tabellen werden ebenfalls im SheetMetal Data Editor verwaltet.

19 Die Konfiguration der Biegetabelle für die DXF-Datei wurde erweitert. Zusätzlich zu den Spalten
 20 in der Tabelle können ab Version 2016 auch die Einträge im Kopf der Biegetabelle vom Anwender
 21 selbst gewählt werden. Ein Eintrag für die Abmaße der Abwicklung ist hinzugekommen. Version
 22 2016 stellt einen neuen Umformwerkzeugtyp *Sonderform* zur Verwaltung von nicht-parametri-
 23 schen Werkzeugen zur Verfügung. Das Verschneiden von Laser-Flex-Freistellungen mit der Kon-
 24 tur wurde verbessert. Die neue Version unterstützt nun auch Mehrkörperteile beim Zuordnen
 25 von Materialdaten sowie bei der Abwicklung. Mit einem neuen Kommando lassen sich alle zuge-
 26 ordneten Attribute im Modell anzeigen, auch das Löschen dieser Attribute ist mit diesem Kom-
 27 mando möglich. Skizzenattribute werden nun auch bei der Flächenabwicklung unterstützt. Die
 28 Vorschaugrafik bei Eckschlitzattributen wurde grundlegend optimiert. Fertigungsinformations-
 29 attribute werden nun auch bei Flächenabwicklungen unterstützt. Konturen dürfen auch andere
 30 Kantentypen besitzen als nur Kreisbögen und Linien.

31 Grundsätzlich ist die Angabe eines Fertigungsinformationstextes nicht mehr erforderlich. Um ein
 32 zügiges und fehlerfreies Zuordnen von Fertigungsinformationstexten zu einzelnen Konturen zu



33 ermöglichen, werden Fertigungsinformationstexte jetzt zentral verwaltet. Sie stehen dann in ei-
34 ner Auswahl zur Verfügung. Ein einmal zugeordneter Fertigungsinformationstext kann durch
35 eine Kontur (neu: Langloch) oder jetzt auch durch einen Körnerpunkt ersetzt werden. Wenn der
36 Anwender einer Baugruppe neue Materialdaten zuordnet, kann er nun festlegen, ob die Blech-
37 dicke der Komponenten beibehalten werden soll. Falls ja, werden nur Materialdaten und Biege-
38 werkzeuge neu zugeordnet, die Blechdicke bleibt unverändert.

39 **Mehr Möglichkeiten bei der Abwicklung**

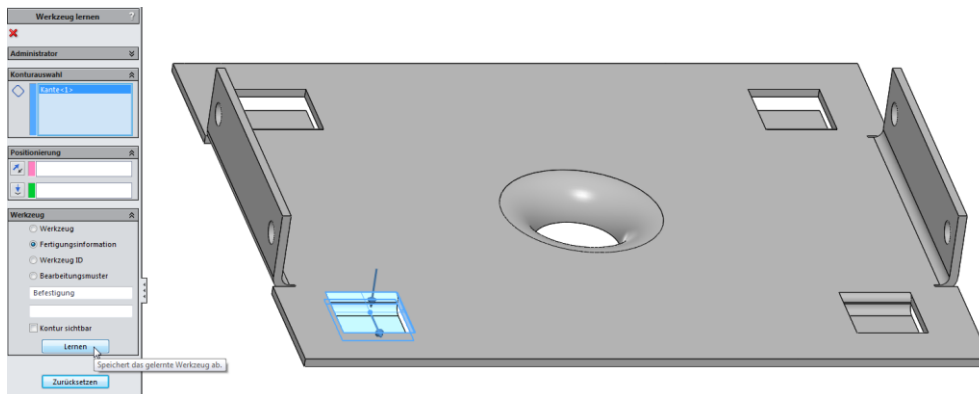
40 Die Ausgabe von Werkzeugkonturen bzw. von Konturen mit Fertigungsinformation in die Ab-
41 wicklung wurde verbessert. Nicht identifizierbare Umformungen werden jetzt geometrisch als
42 neuer Typ eingestuft. Bei symmetrischen Werkzeugen erfolgt grundsätzlich eine gleiche Werk-
43 zeugausrichtung innerhalb einer Abwicklung. Um eine Abwicklung zu starten, muss nicht mehr
44 eine gerade Startkante gewählt werden. Ab Version 2016 ist auch die Abwicklung von Blechen
45 möglich, die gar keine geraden Kanten enthalten. Beim Abwickeln von Komponenten mit Mate-
46 rialdaten in einer Baugruppe wird die Startkante automatisch ermittelt, falls noch keine gesetzt
47 ist. Bei den Abwicklungsansichten in einer Zeichnung können jetzt auch unterschiedliche Konfi-
48 gurationen eines Teils auf demselben Zeichnungsblatt liegen. Der Werkzeugmodus lässt sich nun
49 so einstellen, dass keine Erkennung in den Abwicklungsparametern erfolgt.

50 Wie bereits für CAM Systeme aus den Häusern TRUMPF und WiCAM bewährt, unterstützt SPI
51 nun auch Bystronic insoweit, als dass der Abwicklung auch Daten für die CAM-Soft-
52 ware BySoft® 7 mitgeben werden können. Das erzeugte DXF Format liefert u.a. Informationen zu
53 Biegewerkzeugen, Biegewinkeln, Fertigungsradien und Verkürzungswerten.

54 SPI SheetMetalWorks Version 2016 setzt SOLIDWORKS 2016 voraus und steht seit März 2016 zur
55 Verfügung.

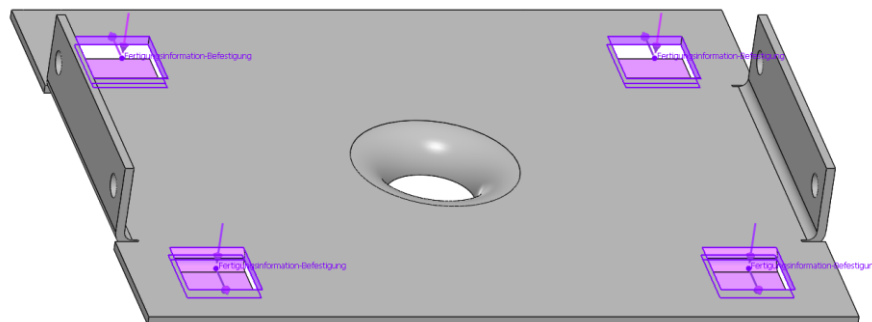
56 Zeichen mit Leerzeichen: ca. 5087

57 **Abbildungen zum Presse Text 160318**



58
59
60
61
62
63
64

1. Der Anschluss in der Mitte des Blechteils ist ein SPI Standardwerkzeug und wird automatisch erkannt. Für die Befestigungen in den Ecken soll das Programm die Geometrie lernen und Fertigungsinformationen zuordnen. Die durch den Anwender festgelegte Stanzrichtung, der Positionierungspunkt und die Ausrichtung sind in der Modellvorschau durch Pfeile visualisiert.



65
66
67
68

2. In der Vorschau des Kommandos *Werkzeug lernen* sind die bereits gelernten und erkannten Umformungen markiert.

Über SPI Systemberatung GmbH

Die SPI GmbH wurde 1980 in Hamburg gegründet. Das in zweiter Generation geführte Familienunternehmen ist mit seinen Unternehmensbereichen SheetMetal Solutions und Business Solutions seit mehr als 35 Jahren erfolgreich im In- und Ausland tätig. SPI ist in beiden Bereichen spezialisiert auf Softwareentwicklung und Beratungsleistungen.

Abdruck frei / Beleg erbeten

Christian Burdorf - Marketing
 SPI Systemberatung, Programmierung, Industrie-Elektronik GmbH
 Kurt-Fischer-Straße 30a
 22926 Ahrensburg / Hamburg
 Telefon: 04102 – 70 60, E-Mail: cb@spi.de, Internet: <http://www.spi.de>
 Sie finden den **Text der Pressemitteilung** unter <http://www.spi.de/de/content/presse>

Printfähiges **Bildmaterial** stellen wir Ihnen auf Anfrage gern zur Verfügung.